

Entente des Gestionnaires
des Maisons de Jeunes

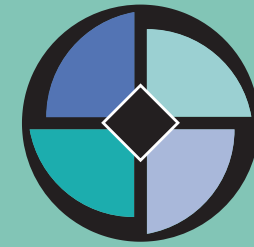
OUTREACH YOUTH WORK

IDEE - KONZEPT - UMSETZUNG

Simone Grün und Jérôme Mailliet
Service Stratégie / Strategieabteilung
EGMJ a.s.b.l. / Nationaler Dachverband der Jugendstrukturen
Datum: 24.10.2018

- 1. Entstehungsgeschichte**
- 2. Worum es bei OYW geht**
- 3. Wie OYW in der Praxis funktioniert**
 - 2.1 Anbindung an das Jugendhaus
 - 2.2 Pädagogische Arbeit
 - 2.2 Netzwerkarbeit
- 4. Fazit, Herausforderungen und Ausblick**



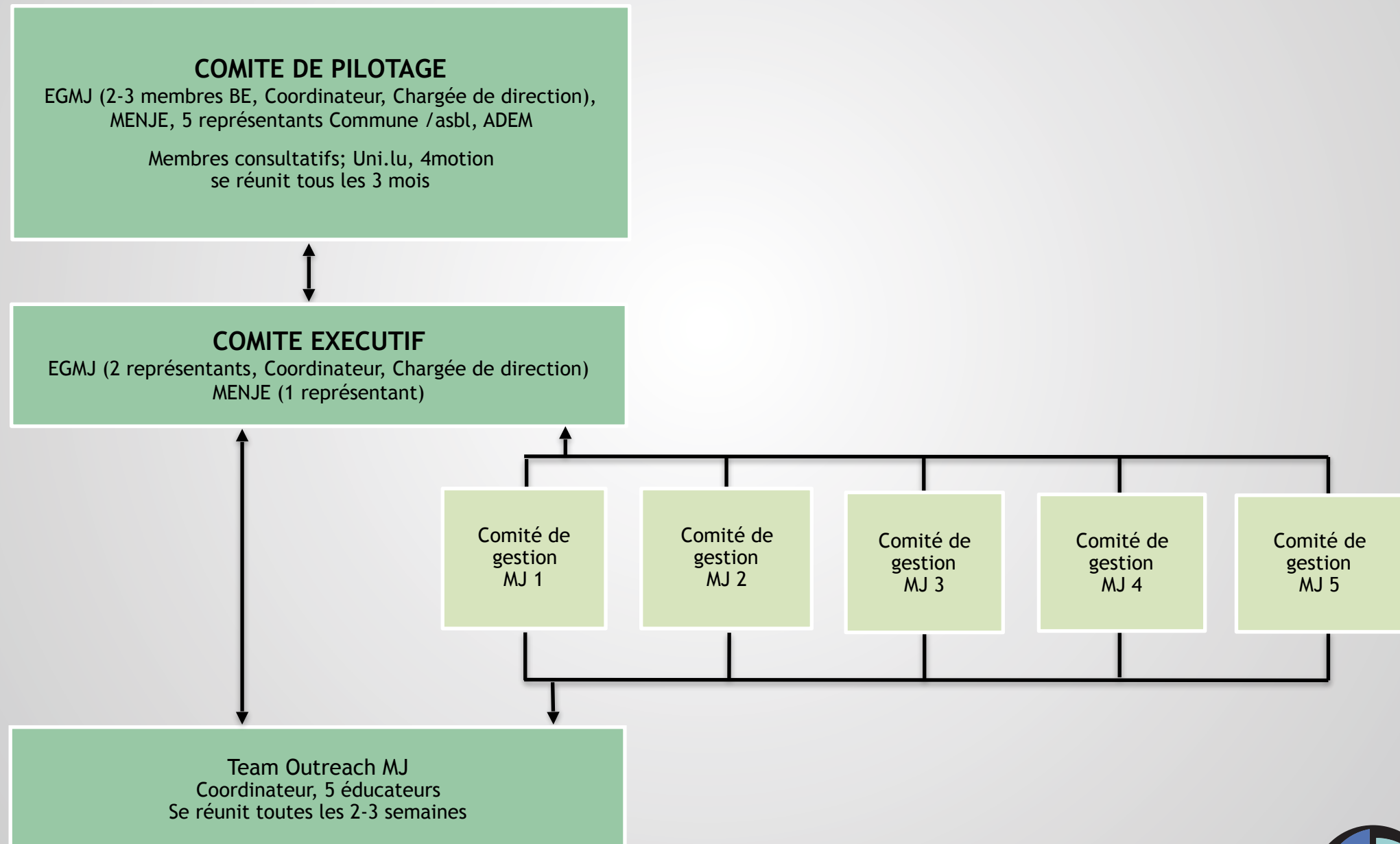


Entente des Gestionnaires
des Maisons de Jeunes

1. ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

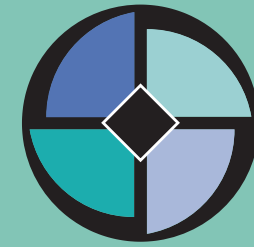
1. Entstehungsgeschichte

- **Organigramm** (Projektphase)



- 1. Entstehungsgeschichte**
- 2. Worum es bei OYW geht**
- 3. Wie OYW in der Praxis funktioniert**
 - 2.1 Anbindung an das Jugendhaus
 - 2.2 Pädagogische Arbeit
 - 2.2 Netzwerkarbeit
- 4. Fazit, Herausforderungen und Ausblick**



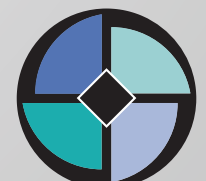


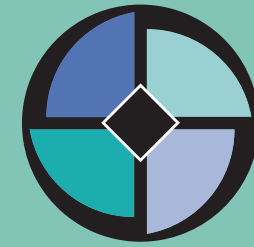
Entente des Gestionnaires
des Maisons de Jeunes

2. WORUM ES BEI OUTREACH YOUTH WORK GEHT

2. Worum es bei OYW geht

- OYW ist ein in Luxemburg neuer methodischer Ansatz, mit dem eine **bislang kaum berücksichtigte Zielgruppe** in den Blick genommen wird
- Das **Ziel** von Outreach Youth Work ist es, diese Jugendlichen zu **identifizieren**, eine **Beziehung** zu ihnen aufbauen und ihnen die **individuelle Betreuung** und Unterstützung zu geben, die sie dringend benötigen
- Outreach Youth Work steht für **aufsuchende Jugendarbeit**





Entente des Gestionnaires
des Maisons de Jeunes

3. WIE OUTREACH YOUTH WORK IN DER PRAXIS FUNKTIONIERT

3.1 Anbindung an das Jugendhaus

- Outreach Youth Work ist eine **ergänzende Form von Jugendarbeit** ausgehend vom Jugendhaus
- **Zentrale Merkmale** von OYW: Aufsuchende Arbeit, Freiwilligkeit, Niedrigschwelligkeit, Zeit und Ganzheitlichkeit
- Die JugendarbeiterInnen von OYW sind nicht nur „Outreacher“, sondern auch **Motivator, Aktivator, Vernetzer, Case Manager, Begleiter, Koordinator, Vermittler, Bezugs- und Vertrauensperson** sowie **Ansprechpartner**



3.2 Pädagogische Arbeit

1. Schritt:

Jugendliche in schwierigen Lebenslagen aufsuchen

2. Schritt:

Jugendliche motivieren und eine Beziehung zu ihnen aufbauen

3. Schritt:

Jugendliche aktivieren und gemeinsam eine Perspektive für die Zukunft entwickeln

4. Schritt:

Jugendliche individuell betreuen und begleiten

5. Schritt:

Jugendliche in eine passende Stelle weitervermitteln



3.3 Netzwerkarbeit

Outreach Youth Work

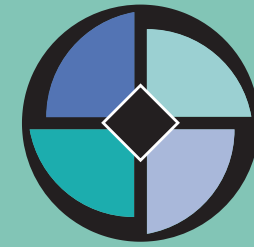
Partner, bei denen Jugendliche ein Benevolat oder Praktikum absolvieren können

Partner, die die Betreuung der Jugendlichen ergänzen und unterstützen

Partner, zu denen Jugendliche weitervermittelt werden können

Partner im Rahmen der eigenen professionellen Arbeit





Entente des Gestionnaires
des Maisons de Jeunes

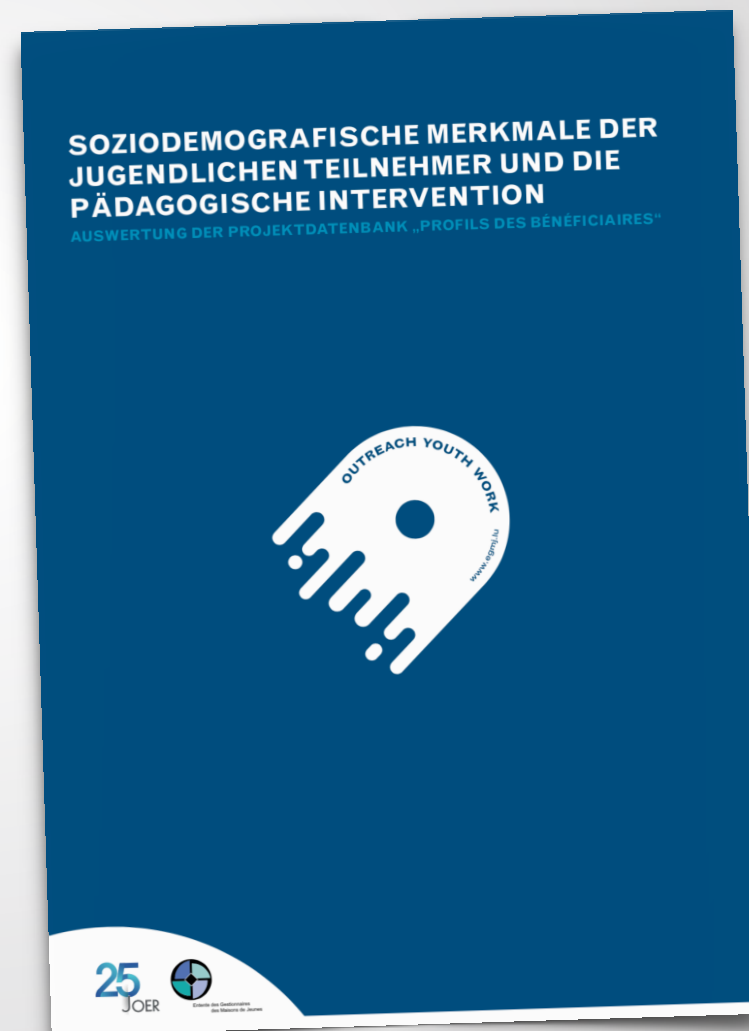
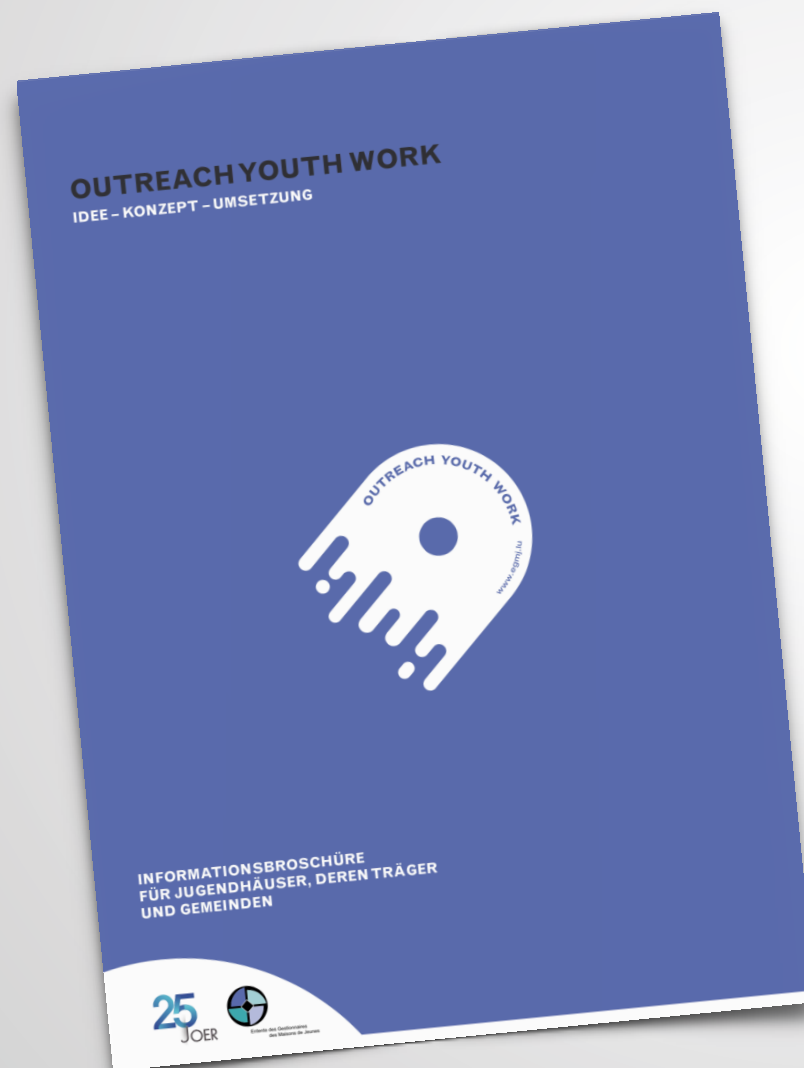
4. FAZIT, HERAUSFORDERUNGEN UND AUSBLICK

4. Fazit, Herausforderungen und Ausblick

- Outreach Youth Work hat sich in der Pilotphase als **erfolgreich** erwiesen und konnte sich als bestehenden Dienst etablieren
- Von den positiven Erfahrungen sollen in naher Zukunft auch **weitere Jugendhäuser** und Gemeinden in Luxemburg einen Nutzen ziehen
- **Herausforderungen:** Zusammenarbeit aller jugendrelevanten Akteure, intensivere Betreuung der Jugendlichen, Ausarbeitung präventiver Ansätze und Maßnahmen



Ausführliche Informationen finden Sie in den Handreichungen



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

